

**Informationen für Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zum
Datenschutz im Hinblick auf die Datenverarbeitung für Zwecke der
virtuellen Hauptversammlung der Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft
am 28. Mai 2021**

Die Hapag-Lloyd AG misst dem Schutz Ihrer Daten und Ihrer Privatsphäre großen Wert bei. In diesem Informationsblatt informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen als unserem Aktionär bzw. einem Bevollmächtigten im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung unserer virtuellen Hauptversammlung verarbeiten und welche Rechte Ihnen gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten zustehen.

Wir führen die Hauptversammlung am 28. Mai 2021 ohne physische Präsenz der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten als virtuelle Hauptversammlung mit der Möglichkeit zur Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung durch. Die Aktionäre und ihre Bevollmächtigten können daher nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Zur Hauptversammlung ordnungsgemäß angemeldete Aktionäre können die gesamte Hauptversammlung aber per Bild- und Tonübertragung durch Zuschaltung verfolgen. Am 28. Mai 2021 können diese sich ab Beginn der Hauptversammlung unter dem unter der Internetadresse <https://www.hapag-lloyd.com/hv/online-service> zugänglichen Online-Service durch Eingabe der Zugangsdaten zu der virtuellen Hauptversammlung zuschalten. Dieser Online-Service wird durch unseren Dienstleister ADEUS Aktienregister Service-GmbH, Königinstraße 28, 80802 München ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung betrieben.

Verantwortliche Stelle

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Hapag-Lloyd AG
Ballindamm 25

20095 Hamburg
Deutschland

Vorstand der Hapag-Lloyd AG: Rolf Habben Jansen (CEO), Mark Frese,
Dr. Maximilian Rothkopf, Joachim Schlotfeldt

Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten unserer Aktionäre:

- Name, ggf. Titel, Geburtsdatum;
- Adresse und weitere Kontaktdaten;
- Staatsangehörigkeit;
- Aktienanzahl, Besitzart der Aktie;
- Zugangsdaten zum Online-Service, einschließlich Zugangsdaten für die Zuschaltung zur Hauptversammlung;
- Sonstige Daten, die im Rahmen der Anmeldung zur virtuellen Hauptversammlung angegeben werden (z. B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer).

Zudem verarbeiten wir den Namen und die Anschrift des vom Aktionär gegebenenfalls bevollmächtigten Vertreters.

Sofern Aktionäre oder ihre Bevollmächtigten mit uns in Kontakt treten, verarbeiten wir zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Beantwortung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z. B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Wenn Sie unsere virtuelle Hauptversammlung besuchen, erheben wir Daten über Zugriffe auf die vom Dienstleister bereitgestellte Website. Dazu zählen etwa folgende Daten und Geräteinformationen, welche in Webserver-Log-Files protokolliert werden:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten;
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;
- Typ des verwendeten Webbrowsers und des verwendeten Betriebssystems;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite);
- IP-Adresse;

- Login.

Gegebenenfalls übermittelt Ihr Browser diese Daten automatisch an uns, wenn Sie unsere Website besuchen.

Wir bitten Sie zu beachten, dass im Zuge der Nutzung des Service der ADEUS Aktienregister Service-GmbH die Cookie-Regelungen des Anbieters zur Anwendung kommen.

Schließlich verarbeiten wir auch Informationen zu Anträgen, Fragen, Vollmachtserteilungen, Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die virtuelle Hauptversammlung eingereicht werden, sowie zu Ihrem Abstimmverhalten.

Quellen von personenbezogenen Daten

Wir bzw. die von uns beauftragten Dienstleister erhalten die personenbezogenen Daten der Aktionäre entweder von den Aktionären selbst, oder von den depotführenden Banken der Aktionäre, die diese mit der Verwahrung unserer Aktien beauftragt haben.

Wenn Sie als Bevollmächtigter eines Aktionärs auftreten, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem Aktionär, der Ihnen die Vollmacht erteilt hat, oder direkt von Ihnen, sofern Ihr Verhalten in der virtuellen Hauptversammlung betroffen ist.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO, des BDSG, des Aktiengesetzes (AktG) sowie weiterer einschlägiger Rechtsvorschriften.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um unserer gesetzlichen Pflicht zur Führung des Aktienregisters nachzukommen. Die Verarbeitung ist zur Erfüllung unserer aktienrechtlichen Verpflichtung nach § 67 AktG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit.c) DSGVO.

Die Verarbeitung der oben genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files ist erforderlich, um unseren Online-Service technisch bereitstellen zu können sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung des reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen den Online-Service als Service für Aktionäre und ihre Bevollmächtigten bereitzustellen, um Ihre Aktionärsrechte auf nutzerfreundliche Art und Weise ausüben und an der virtuellen Hauptversammlung im Wege der elektronischen Zuschaltung teilnehmen zu können. Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Anmeldung und Zuschaltung der Aktionäre und Bevollmächtigten an der virtuellen Hauptversammlung (z. B. Prüfung der Berechtigung zur Zuschaltung, Versand von Einladungen und Zugangsdaten) abzuwickeln und den Aktionären und Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen. Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr Vertreter Ihr Stimmrecht vor oder während der virtuellen Hauptversammlung per Briefwahl oder durch elektronische Briefwahl über den Online-Service ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen in der virtuellen Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der virtuellen Hauptversammlung, sofern Sie einen solchen Widerspruch während der virtuellen Hauptversammlung oder in anderer geeigneter Form erklären.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie uns die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen bzw. der Verarbeitung widersprechen, können wir Ihnen möglicherweise keine Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit unseren aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG und gegebenenfalls in Verbindung mit § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 2-4 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19 Pandemie.

Ferner verarbeiten wir Daten, die uns von Ihnen oder anderen Mitteilungspflichtigen im Rahmen von Stimmrechtsmitteilungen nach dem Wertpapierhandelsgesetz übertragen werden. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen auch in diesen Fällen die jeweiligen gesetzlichen Regelungen und Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Ergänzend erfolgt eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. So sind wir etwa dazu verpflichtet, die Vollmachtserklärung bei der Bevollmächtigung des von uns für die virtuelle Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreters nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren. Auch in diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO die maßgebliche Rechtsgrundlage.

Kategorien von Empfängern von Daten

Da wir Namensaktien ausgeben, sind wir gesetzlich zur Führung eines Aktienregisters verpflichtet. Hiermit haben wir die ADEUS Aktienregister-Service-GmbH, Königinstraße 28, 80802 München beauftragt.

Dienstleister der Hapag-Lloyd AG, welche zum Zwecke der Durchführung der virtuellen Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von der Hapag-Lloyd AG nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung der Gesellschaft. Alle unsere Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln. Wir haben die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen im Sinne der DSGVO und des BDSG unternommen, um einen hohen technischen Sicherheitsstandard zu gewährleisten.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, erfolgt durch uns eine Bekanntmachung dieser Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften. Auch Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären werden wir gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften unter Angabe des Namens des

Aktionärs auf der Homepage der Gesellschaft zugänglich machen, sofern die Voraussetzungen vorliegen.

Schließlich kann uns die Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Wertpapierhandelsgesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. an Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden).

Speicherdauer und Löschung der Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die obengenannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und soweit nicht gesetzliche Nachweis- oder Aufbewahrungspflichten (z. B. nach dem Aktiengesetz, dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung oder sonstigen Rechtsvorschriften) uns zu einer weiteren Speicherung der Daten verpflichten. Darüber hinaus bewahren wir Daten auf, wenn das im Zusammenhang mit Ansprüchen, die gegen oder durch unser Unternehmen geltend gemacht werden, oder zur Wahrung unserer oben genannten berechtigten Interessen erforderlich ist. Bitte wenden Sie sich bei spezifischen Fragen zur Speicherdauer an unseren Datenschutzbeauftragten.

Rechte von Betroffenen

Aktionäre und ihre Bevollmächtigten haben als Betroffene – bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen – das Recht,

- Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),
- die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO),

- sowie die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO).

Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft oder eines Dritten verarbeiten, sind Sie dazu berechtigt, dieser Verarbeitung zu widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. In diesem Fall werden wir die Verarbeitung beenden, sofern uns nicht der Nachweis gelingt, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Soweit wir Ihre Daten auf Basis einer Einwilligung verarbeiten, haben Sie jederzeit das Recht Ihre Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu Ihrer Person auf Basis der Einwilligung würden wir sodann unverzüglich einstellen, soweit nicht eine weitere, alternative Rechtsgrundlage für die Verarbeitung gegeben ist.

Die vorstehenden Rechte können Sie gegenüber der Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft unentgeltlich über die E-Mail-Adresse dataprotection@hlag.com oder über die folgenden Kontaktdaten geltend machen:

Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft
Vorstand
z.Hd. Heiko Hoffmann
Ballindamm 25
20095 Hamburg
Telefax: +49 (0)40 3001-2254

Zudem steht Ihnen ein Beschwerderecht bei den Datenschutz-Aufsichtsbehörden nach Art. 77 DSGVO zu. Zuständig für die Hapag-

Lloyd Aktiengesellschaft ist die Aufsichtsbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg: Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Ludwig-Erhard-Str. 22, 20459 Hamburg, Tel.: +49 (0)40 42854-4040, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de.

Sie erreichen den betrieblichen Datenschutzbeauftragten unter:

Hapag-Lloyd Aktiengesellschaft
Corporate Data Protection (Datenschutzbeauftragter)
z.Hd. Tobias Schulte in den Bäumen
Ballindamm 25
20095 Hamburg
E-Mail: dataprotection@hlag.com

-- Ende des Informationsblattes --